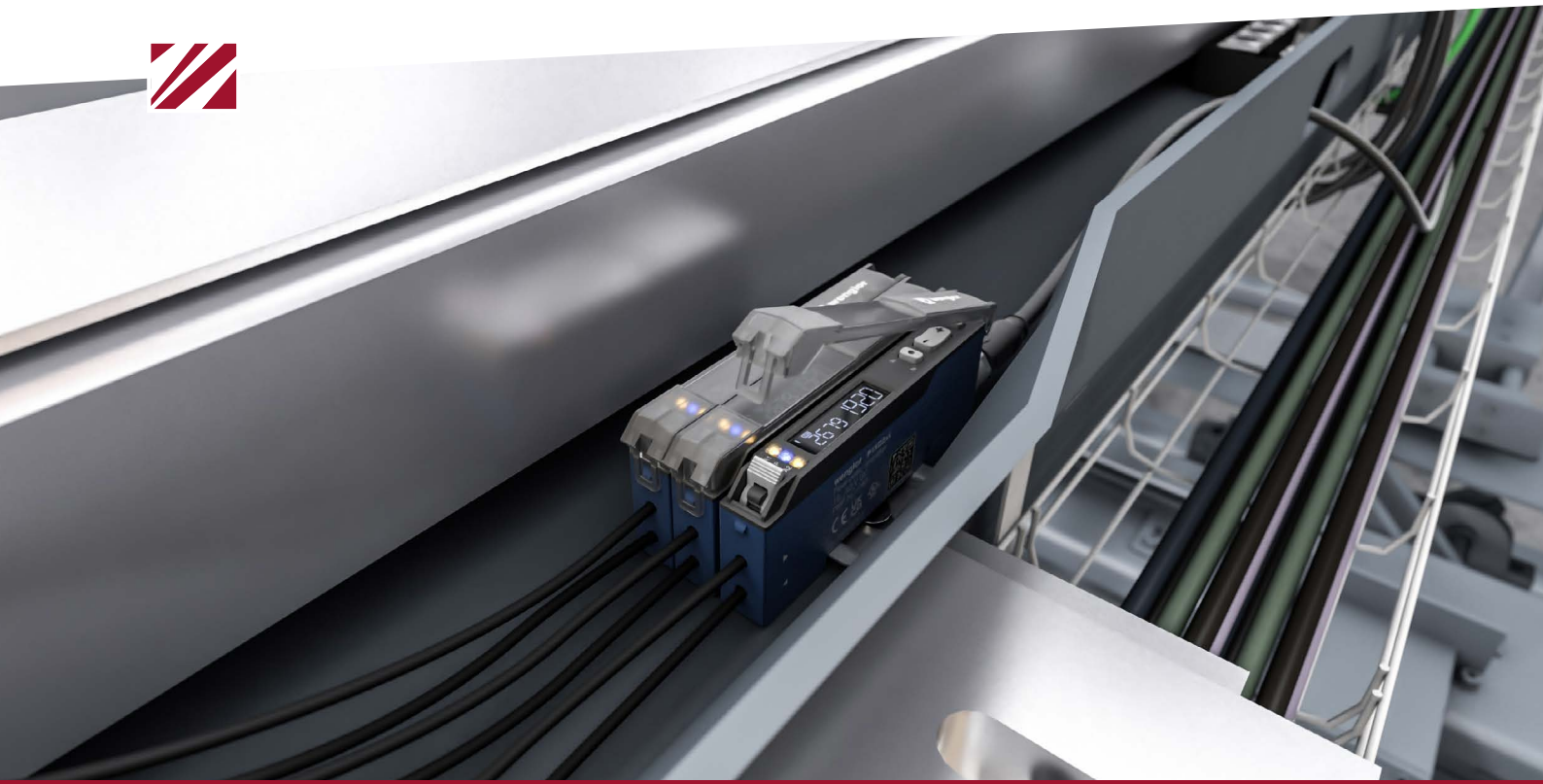
wenglor
the innovative family

Höchste Leistung auf engstem Raum.

Lichtleiter-Verstärker P1XD



Produktvorteile der faseroptischen Sensoren

Flexible Installation

- Kompakte Bauweise für beengte Industrieumgebungen
- Hohe Flexibilität für vielseitige Einsatzmöglichkeiten
- Geringe Dämpfung für lange Übertragungsstrecken

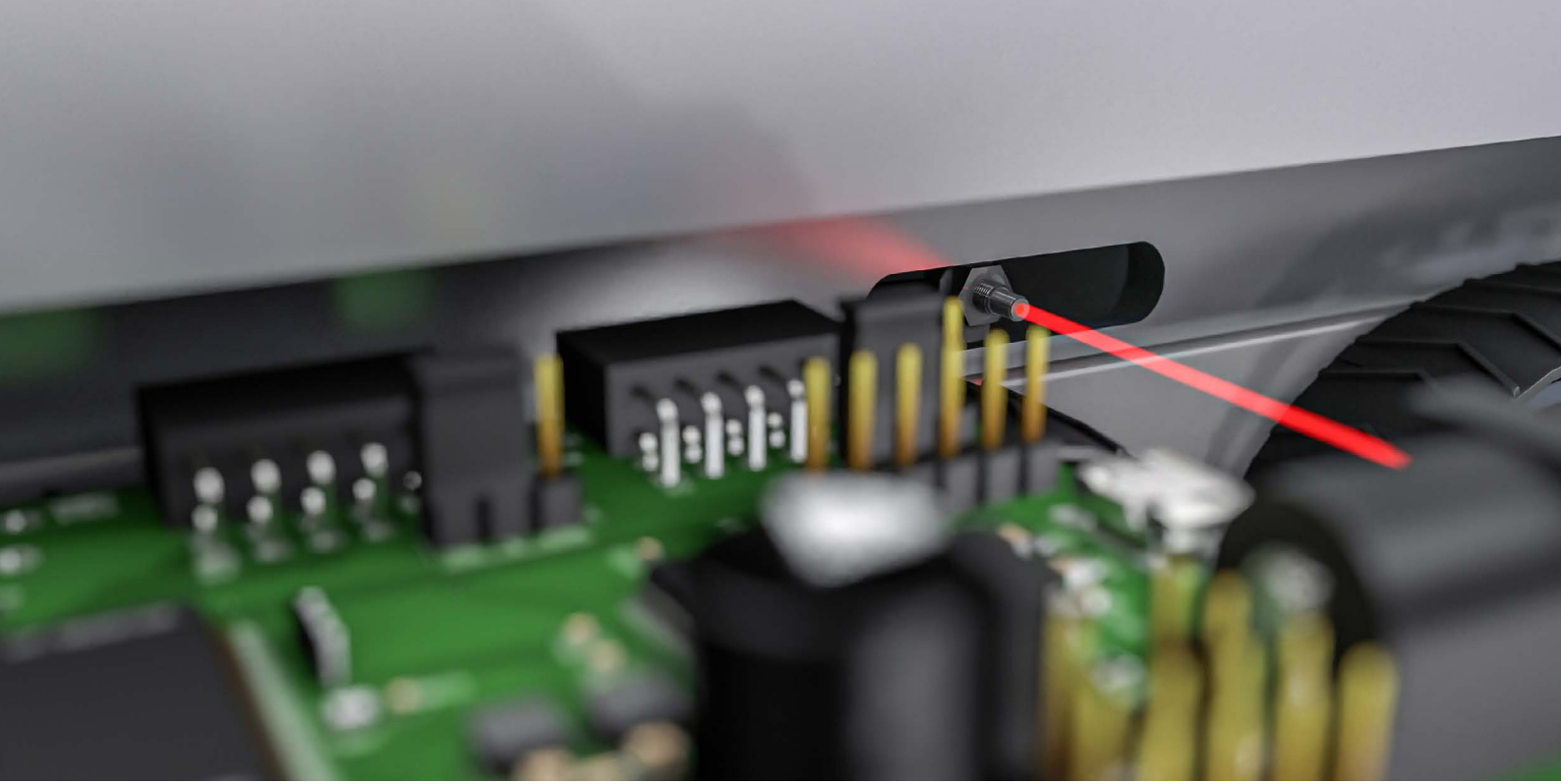
Hohe Betriebssicherheit

- Extrem robust
- Zuverlässige Leistung unter rauen Bedingungen wie hohen Temperaturen, Feuchtigkeit und aggressiven Medien

Elektromagnetische Verträglichkeit

- Rein optische Signalübertragung in Lichtleitkabeln
- Unempfindlich gegenüber elektromagnetischer Beeinflussung
- Verursachen keine elektromagnetischen Störungen





Betriebsarten und Funktionen im Überblick

Faseroptische Sensoren überzeugen durch ihre kompakte Bauform und herausragende Flexibilität, die eine einfache Integration in unterschiedliche Anwendungen ermöglicht. Mit ihren vielseitigen Betriebsarten und Funktionen sind sie die ideale Wahl für anspruchsvolle Aufgaben mit begrenztem Platzbedarf in der automatisierten Industrie.

Einfache Bedienung
Ergonomische Tasten, ein gut sichtbares, invertiertes Schwarz-Weiß-Display und die schnelle Kommunikation via NFC und IO-Link sorgen für eine benutzerfreundliche Bedienung.

Dynamische Nachregelung
Der Sensor passt sich automatisch an Verschmutzung und Temperaturschwankungen an, wodurch der Schaltabstand konstant bleibt.

Sprungerkennung
Die Sprungerkennung erfasst Signalabweichungen durch Veränderungen in der Lichtintensität und ist robust gegen Verschmutzung und Dejustage.

Pinklicht-Modus
Aktiviert per Tastendruck, IO-Link oder NFC, ermöglicht der Pinklicht-Modus die Steigerung von Lichtleistung und Reichweite durch die Parallelschaltung der roten und blauen LEDs.



Vielfältige Einsatzmöglichkeiten

Dank des modularen Baukastenprinzips können Lichtleiter-Verstärker mit Kunststoff- und Glaslichtleitern sowie verschiedenen Sensorköpfen problemlos kombiniert werden, was eine hohe Anpassungsfähigkeit garantiert. Dies gewährleistet präzise Messungen – selbst in anspruchsvollen Umgebungen und bei extremen Temperaturen.

- ☑ Beengte Platzverhältnisse
- ☑ Hohe Temperaturen
- ☑ Erkennung von Kleinstteilen

Multi-Unit-Betrieb

Der Multi-Unit-Betrieb bietet die Möglichkeit, einen Verstärker als Stand Alone, Master oder Sub Unit zu betreiben. Während des Boot-Vorgangs erkennt der Sensor, ob er sich im Stand-Alone- oder Multi-Unit-Betrieb befindet und organisiert die Sensoreinheiten eigenständig. Danach werden die Prozessdaten via IO-Link übertragen.

- ☑ Automatische Erkennung und Organisation reduziert Fehleranfälligkeit
- ☑ Geringer Installationsaufwand, da nur der Master mit Strom versorgt werden muss
- ☑ Verstärker können leicht abgesteckt und als Stand-Alone-Geräte weiterverwendet werden, wodurch die Flexibilität erhalten bleibt



Produktübersicht

Produkt		Arbeitsbereich	Eigenschaft	Ausgang
	P1XD0xx	180 mm	LED (Rot, Blau), Potentiometer	Antivalent/1 × Schließer, 1 × Öffner Fehlerausgang
	P1XD1xx	230 mm	LED (Rot, Blau), Teach-in, Display, NFC	Antivalent/1 × Schließer, 1 × Öffner Fehlerausgang/ 2 × Schließer Analog Spannung, 1 × Schließer Analog Strom, 1 × Schließer
	P1XD2xx	320 mm	LED (Rot, Blau, Pink), Teach-in, Display, NFC, Stand Alone/ Multi Unit	2 × Schließer

Alle Modelle sind mit der IO-Link-Schnittstelle ausgestattet.

IO-Link®

Anwendungen	Kunststofflichtleitkabel	Glasfaserlichtleitkabel
Begrenzte Platzverhältnisse	×	×
Hochtemperatur-Bereich		×
High-Flex Lichtleitkabel	×	
Lichtleitbänder	(×)	×
Beständigkeit gegen aggressive Medien		×
Lichtleitkabel mit integrierter Optik	×	
Robuste Lichtleitkabel		×

Alle Details zum Portfolio der faseroptischen Sensoren finden Sie auf unserer Website.



wenglor

the innovative family



www.wenglor.com
info@wenglor.com

NEWS_P1XD_1125_DE